

Medienmitteilung zum Abschluss der Petition "SOLIDARITÄT MIT DR. MARTIN KOPP: WIR DISTANZIEREN UNS VOM ENTSCHEID VON PETER BÜRCHER"

Wallfahrt, Petitionsübergabe und Dank

Die von Theologinnen und Theologen des Bistums Chur lancierte Petition „Solidarität mit Dr. Martin Kopp: Wir distanzieren uns vom Entscheid von Peter Bürcher“, haben 3865 Menschen unterschrieben. Zudem gingen rund 1515 Kommentare ein. Die Petitionäre organisieren eine Pilgerreise nach Chur mit dem Gebet um einen guten Bischof, der Übergabe der Petition an Bischof Peter Bürcher und einem öffentlichen Dank an Martin Kopp am Do. 18. Juni.

Eugen Koller

Von 13. bis 18. Juni 2020 nehmen einige der Petitionär*innen den **Weg von Zürich** (Start am Sa, 13. Juni, 7 Uhr Central Zürich) **nach Chur unter die Füsse**. Sie verbinden sich mit Maria, der die Kathedrale von Chur (Zielort) geweiht ist. Im Rucksack das grosse und gewichtige Anliegen, dass ein Mensch gefunden werden kann, der in der Lage ist, das Bistum von Chur geistlich und menschlich zu leiten.

Im Rucksack auch die Stimmen jener 3.865 Personen, welche die Petition in Solidarität mit Martin Kopp unterstützt und 1515 Kommentare geschrieben haben. Administrator Peter Bürcher hat inhaltlich auf die Petition bisher nicht reagiert. Die Petition möchte ihm übergeben werden, weil diese Unterschriften ein Auftrag an Bischof Peter Bürcher und die Amtsträger in Chur sind, zuzuhören, die Petitionärinnen ernst zu nehmen und Entscheidungen transparent, nachvollziehbar und verhältnismässig zu treffen.

Am 18. Juni halten die Petitionäre ab 9 Uhr in der Kathedrale von Chur gesammelte Stille und beten für die Zukunft des Bistums und einen brückenbauenden Bischof.

Um 9.30 soll die Petition an Peter Bürcher vor dem bischöflichen Hof in Chur übergeben werden.

Anschliessend soll um 10.15 Uhr vor der Kirche St. Luzi beim Priesterseminar Martin Kopp für sein langjähriges Wirken als Priester der Diözese und als Generalvikar gedankt werden. Dies stellvertretend für Frauen und Männer, die wegen ihrer Persönlichkeit, ihrer Meinung oder ihres Wirkens aus einem kirchlichen Dienst ausgeschlossen wurden und werden.

Informationen zum Pilgerweg auf der Website: vielstimmig Kirche sein:
<https://sites.google.com/view/vielstimmigkirchesein/>

Für weitere Informationen stehen Veronika Jehle (077 421 75 42) und Eugen Koller (079 950 06 20) zur Verfügung.

Amanda Ehrler
Christian Cebulj
Franziska Driessen-Reding
Mirjam Duff
Patricia Machill
Tonja Jünger
Willi Luntzer

Daniel Burger-Müller
Eugen Koller
Gregor Sodies
Monika Baechler
Regula Grünenfelder
Veronika Jehle
Zeno Cavigelli

Daniela Messer
Eva-Maria Faber
Hella Sodies
Nadja Eigenmann-Winter
Simone Curau-Aeppli
Vivien Siemes